

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

18.03.2021

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 163|21

Falsches Gewinnversprechen | Lkw mit Unfallschäden kontrolliert | Fenstergriffe gestohlen

Autoren: Stefan Grohme (sg) und Martin Stolle (ms)

Landeshauptstadt Dresden

Falsches Gewinnversprechen

Zeit: 17.03.2021, 14.35 Uhr

Ort: Dresden-Striesen

Am Mittwochnachmittag hat ein Unbekannter versucht einen Dresdner (79) am Telefon zu betrügen.

Der Täter offerierte dem 79-Jährigen einen Bargeldgewinn vom 39.000 Euro. Im Gegenzug sollte der Senior 300 Euro in Form von Bitcoins bezahlen. Er ließ sich nicht darauf ein und wandte sich an die Polizei. Ein Vermögensschaden trat nicht ein. (sg)

Autofahrer nach Verkehrsunfall gestorben

Zeit: 17.03.2021, 18.30 Uhr

Ort: Dresden-Eschdorf

Gestern Abend ist der Fahrer (54) eines Fiat Ducato nach einem Verkehrsunfall auf der Pirnaer Straße verstorben.

Der 54-Jährige war aus Richtung Rossendorf in Richtung Eschdorf unterwegs. Auf Höhe der Einmündung Am Gassenberg kam er nach rechts

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

von der Fahrbahn ab und stieß gegen einen Mast. Trotz eingeleiteter Reanimationsmaßnahmen verstarb er in einem Krankenhaus.

Ob gesundheitliche Probleme Auslöser des Unfalls und Ursache des Todes des Mannes waren, ist Gegenstand der polizeilichen Ermittlungen. (sg)

Lkw mit Unfallschäden kontrolliert

Zeit: 18.03.2021, 04.45 Uhr

Ort: Dresden-Rähnitz, BAB 4

Polizeibeamte haben am frühen Donnerstagmorgen auf der BAB 4 einen stark beschädigten Lkw Scania (Fahrer 47) gestoppt.

Der 47-Jährige fuhr mit einem Sattelaufleger auf der BAB 4 in Richtung Dresden. Polizeibeamte wurden auf den mit zwei Autos beladenen Scania aufmerksam, leiteten ihn von der Autobahn herunter und kontrollierten ihn auf der Rähnitzer Allee. Dabei stellten sie zahlreiche unfallbedingte Mängel am Auflieger fest, unter anderem war der Hauptrahmen gerissen und das Antiblockiersystem defekt. Zuvor hatte er mehrfach die zulässige Höchstgeschwindigkeit überschritten.

Dem 47-jährigen Polen wurde die Weiterfahrt untersagt. Er muss sich nun wegen mehrerer Verkehrsordnungswidrigkeiten verantworten. (ms)

Landkreis Meißen

Portemonnaie aus VW gestohlen

Zeit: 17.03.2021, 15.55 Uhr bis 16.50 Uhr

Ort: Radebeul

Am Mittwochnachmittag haben Unbekannte auf einem Parkplatz an der Moritzburger Straße ein Portemonnaie aus einem VW Golf gestohlen.

Die Täter schlugen eine Seitenscheibe des Wagens ein und entwendeten die Geldbörse aus einer Tasche auf dem Beifahrersitz. Darin befanden sich neben diversen Dokumenten rund 70 Euro Bargeld. Die Höhe des Sachschadens blieb bislang unbeziffert. (sg)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Strafanzeige wegen illegalen Drogenbesitzes nach Brandalarm

Zeit: 17.03.2021, 19.00 Uhr

Ort: Pirna, OT Sonnenstein

Nach einem Brandalarm ermittelt die Pirnaer Polizei nun gegen einen 20-jährigen wegen illegalen Besitzes von Betäubungsmitteln.

Am Mittwochabend wurden Rettungskräfte zu einem Feueralarm in einer Wohnung an der Remscheider Straße gerufen. Offenbar war es bei der

Essenszubereitung zu einer starken Rauchentwicklung gekommen. Der 20-Jährige wurde aus der verqualmten Wohnung gerettet und blieb unverletzt. Auch entstand durch den Qualm offenbar kein Sachschaden. In den Räumen stellten Polizeibeamte Betäubungsmittelutensilien und geringe Mengen von Cannabis fest, für deren Besitz sich der 20-jährige Deutsche nun verantworten muss. (sg)

Fenstergriffe gestohlen

Zeit: 12.03.2021, 15.00 Uhr bis 16.03.2021, 16.00 Uhr

Ort: Rathen

Unbekannte haben in den vergangenen Tagen mehrere Fenstergriffe aus einem Haus am Pötzschaer Weg gestohlen.

Die Täter verschafften sich offenbar über ein Gerüst Zutritt in das Haus und schraubten mehrere metallene Griffe von den Fenstern. Abschließende Angaben zum Sachschaden sowie zum Wert des Diebesgutes liegen bislang nicht vor. (sg)

Mit 1,3 Promille in den Gegenverkehr gefahren

Zeit: 17.03.2021, 14.15 Uhr

Ort: Bad Gottleuba-Berggießhübel, OT Langhenndorf

Am Mittwochnachmittag ist eine Citroën-Fahrerin (32) auf der Straße Hohe Straße in den Gegenverkehr gefahren und gegen einen Seat Altea (Fahrer 82) gestoßen.

Die Frau kam aus Richtung Bielatal. Nach einer Rechtskurve kam sie in den Gegenverkehr und kollidierte mit dem Seat. Der 82-Jährige wurde leicht verletzt. Es entstand ein Sachschaden von rund 5.500 Euro.

Die 32-Jährige stand augenscheinlich unter Alkoholeinfluss. Ein Test vor Ort ergab einen Wert von rund 1,3 Promille. Polizeibeamte veranlassten eine Blutentnahme und stellten den Führerschein der Frau sicher. Gegen die Deutsche wird unter anderem wegen Gefährdung des Straßenverkehrs ermittelt. (sg)

Zwei Unfälle auf glatter Fahrbahn

Zeit: 17.03.2021, 14.05 Uhr

Ort: Neustadt in Sachsen

Am Mittwochnachmittag ist ein 37-Jähriger auf der S 154 nach Steinigtwolmsdorf mit einem Audi gegen einen Opel (Fahrerin 34) gestoßen.

Der Mann kam auf der glatten Fahrbahn auf einer Gefällestrecke ins Rutschen und kollidierte im Gegenverkehr mit dem Wagen der 34-Jährigen. Außerdem wurden bei dem Unfall zwei Leitpfosten beschädigt. Die Beteiligten blieben unverletzt. Es entstand ein Sachschaden von rund 8.000 Euro. (sg)

Zeit: 17.03.2021, 17.50 Uhr

Ort: Neustadt in Sachsen

In der Gegenrichtung kam einige Stunden später ein 19-Jähriger mit einem VW Passat von der Fahrbahn ab. Er stieß auf Höhe der Abfahrt zur Hohwaldklinik in einer Linkskurve gegen ein Verkehrsschild. Der Fahrer blieb unverletzt. Es entstand ein Sachschaden von rund 3.800 Euro. (sg)

Zaun beim Wenden beschädigt

Zeit: 17.03.2021, 22.10 Uhr

Ort: Neustadt in Sachsen

Ein 24-Jähriger hat gestern Abend beim Wenden auf der Schillerstraße einen Zaun beschädigt.

Der Fahrer eines Volvo-Sattelschleppers blieb mit einer Ecke des ausschwenkenden Sattelauflegers an dem Zaun hängen. Dabei verursachte er einen Sachschaden von rund 1.700 Euro. (sg)